DSU Kurzwaffenübung K 19

Kurzbezeichnungen: K19 / K19LV (Leuchtpunktvisierung)

Die K19 ist eine Zeitserienübung (6 Sek. je Serie), bei der die Waffe vor der unmittelbaren im 45° Voranschlag gehalten wird. Die Schießstellung ist ausschließlich stehend freihändig, beidhändig.

Waffe Pistole, Magazinkapazität mind. 6 Schuss

Revolver, Trommel für mind. 6 Schuss

Wertungsklassen Großkaliber-Pistole, offene Visierung oder Leuchtpunkt getrennt

Großkaliber-Revolver, offene Visierung oder Leuchtpunkt getrennt Kleinkaliber-Pistole, offene Visierung oder Leuchtpunkt getrennt Kleinkaliber-Revolver, offene Visierung oder Leuchtpunkt getrennt Keine Unterscheidung nach Geschlecht, Altersgruppe oder Kaliber

Kaliber Großkaliber-Pistole: 9mm Luger, 9mm kurz, 40S&W, .45 ACP,

7,65mm, .32 ACP ausschließlich

Großkaliber- Revolver: .38 Special, .357 Mag. Ausschließlich

Kleinkaliber-Pistole: .22 lfB ausschließlich Kleinkaliber- Revolver: .22 lfB ausschließlich

Schusszahl 18

Scheiben DSU Symbolscheibe "KADETT"

Anzahl Scheiben 1

Entfernung 5 Meter

Stellung stehend freihändig, beidhändig

Zeiten 6 Serien zu je 3 Schuss, 6 Sekunden je Serie (siehe Ablauf)

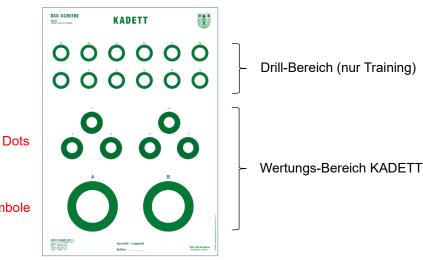
Auswertung Max. erreichbare Punktzahl: 180

Jeder Treffer, der den im inneren weißen Bereich einer Trefferfläche beschädigt, zählt 10 Punkte. Eine Beschädigung des grünen Bereichs der Trefferfläche zählt 5 Punkte. Treffer außerhalb einer Trefferfläche

werden nicht gezählt. Zeitnahme mittels Timer.

Seite: nn Kapitel 2

Trefferflächen



Tontauben-Symbole

Ablauf

Die Übung kann von mehreren Schützen gleichzeitig geschossen werden. Zwei mit je 9 Schuss oder drei mit je 6 Schuss vorgeladene Magazine (Pistole) oder 3 mit je 6 Schuss vorgeladene Speedloader (Revolver) sind vorzuhalten, diese werden jedoch erst auf Kommando in die Waffe geladen. Die Waffe wird auf Kommando an der Schützenlinie geladen.

Beim Startsignal des Timers wird die erste Serie abgegeben. Hierzu wird die Waffe aus dem 45° Voranschlag in den Anschlag genommen Holster gezogen und drei Schuss auf den Wertungsbereich KADETT abgegeben. Dabei sind zwei Schüsse auf eines der Tontauben-Symbole (A oder B) sowie ein Schuss auf einen der darüberliegenden Dots (1-6) abzugeben.

Nach dem Stoppsignal des Timers darf nicht mehr geschossen werden. Waffen und Munitionsstörungen gehen zu Lasten des Schützen. Nicht abgegebene Schüsse können nicht nachgeschossen werden, gelten somit als Fehlschüsse, der Schütze kann jedoch ab der nächsten Serie weiterschießen.

Die Zeitnahme erfolgt je Serie erneut, die Serien werden unmittelbar nacheinander geschossen.

Detailablauf

Serie 1: 2 Schuss auf Tontauben-Symbol A und 1 Schuss auf Dot 1 *Waffe absenken*

Serie 2: 2 Schuss auf Tontauben-Symbol A und 1 Schuss auf Dot 2 *Gegebenenfalls Nachladen, Waffe absenken*

Serie 3: 2 Schuss auf Tontauben-Symbol A und 1 Schuss auf Dot 3, Gegebenenfalls Nachladen, Waffe absenken

Serie 4: 2 Schuss auf Tontauben-Symbol B und 1 Schuss auf Dot 4 *Gegebenenfalls Nachladen, Waffe absenken*

Serie 5: 2 Schuss auf Tontauben-Symbol B und 1 Schuss auf Dot 5 *Waffe absenken*

Serie 6: 2 Schuss auf Tontauben-Symbol B und 1 Schuss auf Dot 6 Sicherheit herstellen

Treffer auf das falsche Symbol oder den falschen Dot werden als Fehlschüsse mit 0 Punkten bewertet.

Seite: nn Kapitel 2